

# Reise durch Zeit und Raum

## Diemelspatzen geben am 8. Dezember Weihnachtskonzert

**Korbach.** Das Akkordeonorchester Diemelspatzen hat sich im Haus des Gastes in Gieselwerder auf die Studio-Aufnahmen für die neue CD sowie für das Weihnachtskonzert am 8. Dezember um 15 Uhr in der Klosterkirche in Flechtdorf vorbereitet.

Zum Abschluss eines intensiven Probenabends gaben die 25 Musiker ein Konzert. Unter dem Motto „Durch Zeit und Raum“ präsentierten sie ein Repertoire von Poptiteln über Filmmelodien und klassische Klänge bis hin zu Volksmusik aus allen Kulturbereichen dieser Welt.

Die 90 Besucher aus dem Oberweserraum ließen sich durch die sympathische Musikgruppe verzaubern. Die Leitung hatten Sebastian Schmidt und Christopher Peel. Besonders die Komposition aus dem Film „Fluch der Karibik“ von Waldemar Lang sorgte für lang anhaltenden Applaus.

Hier zeigte sich eindrucksvoll die musikalische Bandbreite dieses Klangkörpers aus der Hansestadt Korbach, der in kompletter Besetzung über

35 Musiker verfügt. Die beiden jungen Dirigenten, die beide in diesem Orchester das Akkordeonspiel erlernten, wechselten zwischen dem Taktstock und ihrem Platz im Orchester.

Auch eine Uraufführung fand ihren Platz im Programm: Rosa(munde)-Rock, eigens von Wolfgang Russ für die Volksmusik-CD der Diemelspatzen arrangiert, machte dem versierten Orchester beim Einstudieren derart viel Spaß, dass der „verrockte“ Volksmusik-Klassiker bereits nach drei Proben aufführungsreif war. Der Spaß stand den Musikern dabei ins Gesicht geschrieben.

Ein besonderer Blickfang war der original chinesische Gong mit 1,20 Meter Durchmesser. Überhaupt kommt das Orchester neben seinen rund 20 Akkordeons mit weiteren Instrumenten daher. So trugen E-Piano und eine komplette Schlagzeugcrew mit dazu bei, dass der Klangeindruck weit über den eines Akkordeonorchesters hinausging.

Die auffallend jungen Musiker überzeugten das zumeist äl-

tere Publikum davon, dass Akkordeonmusik viel mehr ist als Schunkelmusik für Senioren.

Viele Fäden zog an diesem Tag Trudi Noll aus Gottstreu. Sie sorgte mit ihrer Familie für die Verköstigung der Musiker und die Organisation des Abends. Sie führt selbst ein kleines Akkordeonorchester, mit dem sie bereits vor neun Jahren einen gemeinsamen Probenabend mit den Diemelspatzen organisierte. Kalle Löbel, 2. Vorsitzender und Mitorganisator, überreichte ihr als Dank einen Blumenstrauß.

Trudi Noll: „Ich freue mich sehr, dass wir ein so großes Orchester für Gieselwerder gewinnen konnten und dass das Gastspiel so gut angenommen wurde.“ Sie dankte den Musikern, dass sie auf Eintrittsgelder verzichteten.“

Die Diemelspatzen laden alle Interessierten am Sonntag, 8. Dezember in die Klosterkirche nach Flechtdorf zum alljährlichen Weihnachtskonzert ein. Beginn ist um 15 Uhr, der Eintritt ist frei. Mehr Infos unter [www.diemelspatzen.de](http://www.diemelspatzen.de) (r)



Das Akkordeonorchester Diemelspatzen begeistert mit seinem großen Repertoire.

Foto: pr

Fenster schließen

Ausschnitt drucken